

Medienkonzept

Grundschule

„Martin Selber“
Domersleben

Martin-Selber-Str. 1

39164 Wanzleben

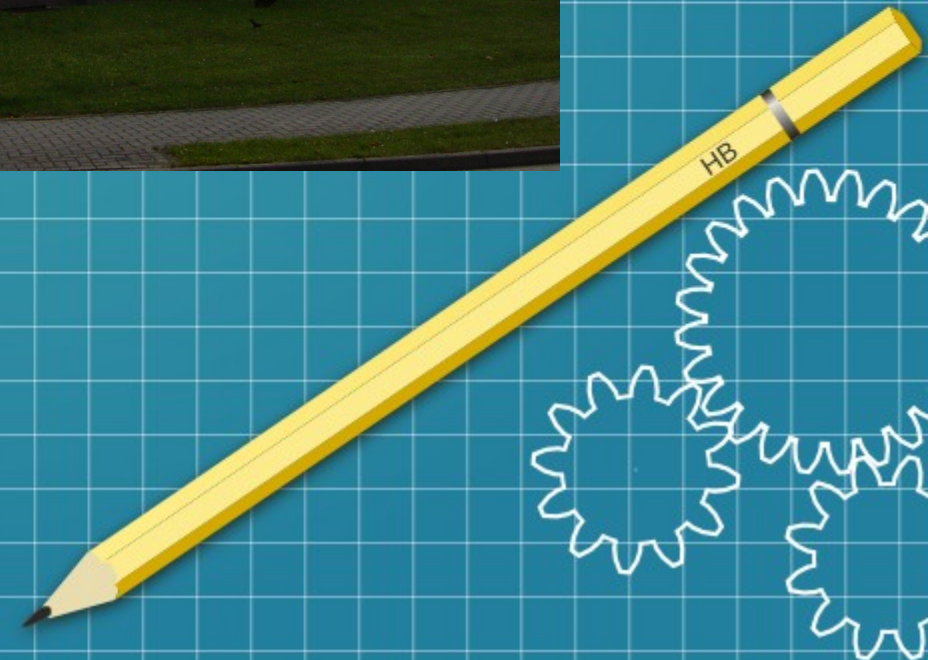
Tel: 039209/2781

E-Mail: kontakt@gs-domersleben.bildung-lsa.de

Homepage: in Kürze

Schulprogramm:

“Lernen- Traditionen
pflegen“



Schulprogramm

- Schulklima
- Lesen, Sprache, Schreiben, Rechnen
- Unterrichtsarbeit- Kompetenzen entwickeln
- Elternarbeit, Traditionspflege



Pädagogisches Konzept

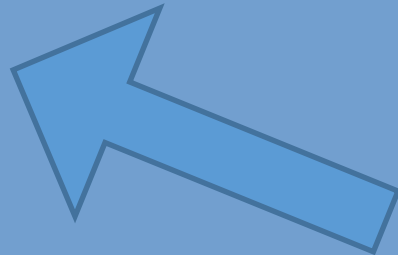
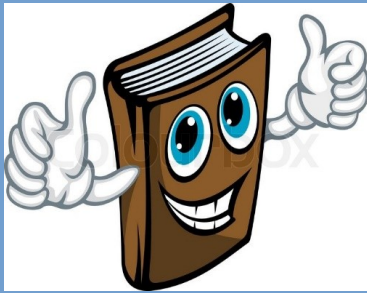
- Unterrichtsinhalte Bildung und Erziehung
- Ausstattung
- Tagesrhythmus
- Medienerziehung



MEDIENKONZEPT

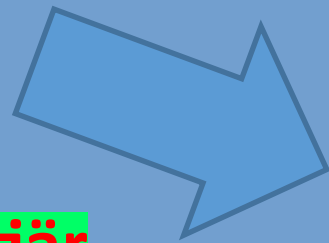
Sekundär

Printmedien



Tertiär

elektronische
Medien



Primär

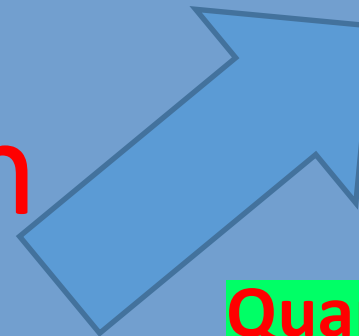
Mimik

Gestik

Sprache



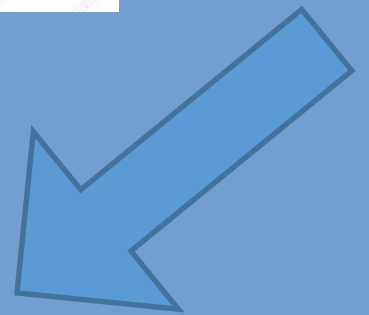
Medien



Quartär

digitale

Medien



Vorüberlegungen

Kinder leben in einer medienbestimmten Welt

Computer, Fernsehen, Smartphones, Tablets, Laptops, Radio...



Aufgabe der Grundschule

Verantwortungsbewusstes Vorbereiten auf das Leben



Wir leben in einer Welt, die in Daten ertrinkt. Wir haben die Wahl, ob wir sie weiterhin ignorieren und als großes Rauschen abtun oder ob wir sie nutzen wollen.

Bedeutung digitaler Medien

- Die Bedeutsamkeit der digitalen Medien stellte die Kultusministerkonferenz heraus, nämlich dass möglichst bis 2021 jeder Schüler, wenn es aus pädagogischer Sicht im Unterrichtsverlauf sinnvoll ist, eine digitale Lernumgebung und einen Zugang zum Internet nutzen können sollte.
- Die Arbeit mit den neuen Medien ist ein Baustein unserer Schulentwicklung und entwickelt sich neben dem LESEN, SCHREIBEN und RECHNEN zu der vierten Kulturtechnik, der MEDIENKOMPETENZ. Im Bildungsbereich haben viele unterschiedliche Akteure unterschiedliche digitale Bedürfnisse, die bedient werden wollen. Angefangen vom einzelnen Schüler, Lehrer und der Einrichtung selbst, die zum Vermitteln von Lehrinhalten auf eine zeitgemäße Infrastruktur zugreifen möchten bis hin zum Schulträger der die Förderung von Medienkompetenzen als eine zentrale Bildungsaufgabe sieht.

Zusammenfassend lässt sich sagen:

Medienkompetenz beinhaltet die Fähigkeit, Medienangebote und deren Gestaltung zu verstehen und zu bewerten, Medieneinflüsse zu erkennen und Medien gezielt auszuwerten und zu nutzen.

Bedeutung digitaler Medien in der Grundschule

Im Grundschulalter entwickeln Kinder die Fähigkeit, Medieninhalte differenzierter und distanzierter wahrzunehmen. Sie lernen immer besser, zwischen Film, Spielwelt und der Wirklichkeit zu unterscheiden.

Aufgabe der Grundschule

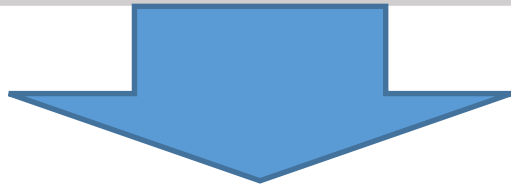
1. die Kinder als gute Vorbilder unterstützen
2. die Kinder anleiten, Medieninhalte bewusst auszuwählen
3. den Kindern bewusst machen, die eigene Mediennutzung zu hinterfragen

Fazit

Bereits im Grundschulalter werden wesentliche Grundsteine einer umfangreichen Medienkompetenz gelegt, damit die Schüler später eigenständig ihren Weg durch den Mediendschungel finden.

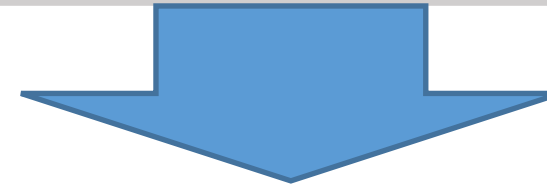
Medieneinsatz in der Grundschule „Martin Selber“ Domersleben

Analoge Medien (alte Medien)



- Printmedien (Medien in gedruckter Form: Bücher, Zeitschriften, Zeitungen, Plakate...)
- Audiokassetten
- LP`s

Digitale Medien (neue Medien)



- CDs
- Internet
- Computer, Spielekonsolen, Tablets
- Mobiltelefone
- Digitale Fotos
- Digitales Radio
- Fernsehen
- Videos

Medieneinsatz

in der Grundschule „Martin Selber“ Domersleben

Nach den Sinneskanälen

1. Auditive Medien

Radio

Kassette

CD

MP3

2. Visuelle Medien

Printmedien

Fotos

3. Audiovisuelle Medien

Fernsehen

Video

Mobiltelefone

Tablets

4. Interaktive Medien

Computer

Internet

Nach dem Technikeinsatz

1. Printmedien

Mimik

Gestik

Sprache

2. Sekundärmedien

Printmedien

3. Tertiärmedien

elektronische Medien

4. Quartärmedien

digitale Medien

Einsatz klassischer Medien an der Grundschule „Martin Selber“ Domersleben

- Regelmäßige Leserunden
- Lesen von Ganzschriften
- Durchführung von Lesenächten
- Zeitungsprojekt SchmaZ-Junior
- Besuch der Stadt-und Kreisbibliothek
- Nutzen der Schulbücherei
- Vorlesewettbewerbe/ Leselöwen/ Lesekrone
- Autorenlesungen
- Darstellende Medienarbeit
- Theaterbesuche

FAZIT: Die Schüler sind im Alltag von einer Vielzahl von Medien und anderen Informations- sowie Kommunikationstechniken umgeben. Daraus schlussfolgernd ergibt sich die Notwendigkeit, sich mit diesen Angeboten zu beschäftigen, um sie für sich und im Bildungsprozess einsetzen zu können. Medienkompetenz sollte dahingehend befähigen, mit den Medien umzugehen, diese für den Lernprozess zu nutzen sowie selbst problemorientiert damit zu arbeiten. Durch die Nutzung der neuen Medien werden somit ein Beitrag zur Vorbereitung auf die Anforderungen im Alltag geleistet und die Grundlagen für das Lernen in den weiterführenden Schulen zu schaffen.

Bestandsaufnahme

Hardware	Ort	Anzahl
Computer	Büro Schulleitung und Sekretariat	2
Lehrercomputer	persönliches privates Eigentum	5
Tablets für Schüler (neu)	im Computerraum	9 (aus dem Sofortpaket)
PC`s für Schüler (neu)	Im Computerraum	6
Drucker, Kopierer	Büro Schulleitung und Sekretariat, Lehrerzimmer	2, 1
TV	Musikraum, Klasse 4, Computerraum	3

Bestandsaufnahme „Ist- Zustand“

Software	Beschreibung	Lizenz
Anwendungsprogramme		
Microsoft Office	u.a. Textverarbeitung, Exel	Microsoft
Mozilla Firefox	Internet Browser	
Internet Explorer	Internet Browser	Microsoft
Lernprogramme		
Lernwerkstatt	Übungen zu allen Fächern	
Anton App	Übungen zu den Fächern	
Duden	Übungen zu den Fächern	

Künftiger Ausstattungsbedarf

- für jedes Kind ein iPad oder Tablet (inklusive genügend Transport- und Ladekoffer sowie Kopfhörer), möglichst Wi-Fi+Cellular
- Lehrerlaptops oder Tablets (1 pro Lehrkraft)
- je Klassenraum eine fest installierte interaktive mobile Tafel mit beschreibbaren Seiten
- je Klassenraum ein fest installierter Beamer inklusive Leinwand
- Lautsprecheranlage/ Schulfunk

Allgemeine medienpädagogische Ziele

Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 01.08.2019



Allgemeinpädagogische Ziele der Medienpädagogik orientiert an den Schulinternen Lehrplänen



**1. Suchen, Verarbeiten
und Aufbewahren**



**6. Analysieren und
Reflektieren agieren**



4. Schützen und sicher



**2. Kommunizieren und
Kooperieren Präsentieren**



3. Produzieren und



5. Problemlösen und Handeln

Auszubildende Kompetenzen und Teilkompetenzen im Schuljahrgang 1/2

1. Suchen, Verarbeiten, Aufbewahren	2. Kommunizieren und Kooperieren	3. Produzieren und Präsentieren	4. Schützen und sicher agieren	5. Problemlösen und Handeln	6. Analysieren und Reflektieren
Die Schüler informieren sich unter Anleitung mit der Hilfe von Medien.	Die Schüler erarbeiten und benennen verschiedene Kommunikationsmöglichkeiten und die dazugehörigen Verhaltensregeln.	Die Schüler entwickeln unter Anleitung einfache Medienprodukte.	Die Schüler erarbeiten Risiken und Gefahren in digitalen Medien.	Die Schüler nutzen digitale und analoge Werkzeuge und Medien zum Lernen und Arbeiten.	Die Schüler beschreiben ihr eigenes Medienverhalten.
<p>Suchstrategien nutzen und weiterentwickeln: altersgerechte Suchmaschinen nutzen (blindekuh.de, ... Suchanfragen als Schlagwörter formulieren Geeignete Bilder suchen und passend auswählen Nutzen von Büchern und Nachschlagewerken zur Informationsbeschaffung Umgang mit dem Medienträger CD</p>	<p>Umgangsregeln kennen und einhalten: Benennen von Verhaltensregeln bei digitaler und analoger Kommunikation und Kooperation Kommunikation der jeweiligen Umgebung anpassen und Unterschiede erarbeiten (Chat, Brief, E-Mail, Gespräch)</p>	<p>Entwickeln und Produzieren: Umgang mit der Maus und der Tastatur Einführung und Nutzen eines Schreibprogrammes Erstellen eines Dokumentes Abschreibübungen eigener oder gedruckter Texte Kreative Nutzung von Medien zur Umsetzung eigener Ideen und Themen</p>	<p>Regeln im Umgang mit Medien erarbeiten und beachten: Schutz und Pflege, Stromversorgung und Handhabung Verschiedene Medien benennen (analoge und digitale) und ihnen Vorzüge zuordnen 1.Tablet, Smartphone, PC, Laptop, Internet, 2.Zeitungen, Zeitschriften, Fotos 3.Radio, CD 4.Fernsehen</p>	<p>Algorithmen erkennen und ausführen: Betriebssystem hochfahren und beenden Programme starten Einwählen in ein Internetprogramm Digitale Werkzeuge und Medien zum Lernen und Arbeiten nutzen: Einführung in vorhandene Lernprogramme (ANTON –App) Nutzen der vorhandenen Lernprogramme (ANTON-App)</p>	<p>Medien in der digitalen Welt verstehen und reflektieren: Über eigene Medienerfahrungen sprechen Medienvielfalt in der digitalen Welt erkennen und beschreiben</p>

Auszubildende Kompetenzen im Schuljahrgang 1/2

1. Suchen, Verarbeiten, Aufbewahren	2. Kommunizieren und Kooperieren	3. Produzieren und Präsentieren	4. Schützen und sicher agieren	5. Problemlösen und Handeln	6. Analysieren und Reflektieren
Die Schüler informieren sich unter Anleitung mit der Hilfe von Medien.	Die Schüler erarbeiten und benennen verschiedene Kommunikationsmöglichkeiten und die dazugehörigen Verhaltensregeln.	Die Schüler entwickeln unter Anleitung einfache Medienprodukte.	Die Schüler erarbeiten Risiken und Gefahren in digitalen Medien.	Die Schüler nutzen digitale und analoge Werkzeuge und Medien zum Lernen und Arbeiten.	Die Schüler beschreiben ihr eigenes Medienverhalten.
	<p>Umgangsregeln kennen und einhalten: Persönlichkeitsrechte respektieren tolerieren und respektvoll in der analogen sowie digitalen Kommunikation handeln</p> <p>Interagieren: Benennen verschiedener Kommunikationsmöglichkeiten</p>	<p>Entwickeln und Produzieren: Nutzen einfacher technischer Bearbeitungswerkzeuge und Gestaltungsmittel</p> <p>Präsentieren von Produkten: Medienprodukte der Klasse vorstellen</p>	<p>Die wichtigsten Teile der Medien benennen und bedienen An-und Ausschalter /Home-Button/Lautstärker egler, Lautsprecher/ Bildschirm, Touch-Bildschirm/ Tastatur und Maus/ App bzw. Programm/ Ladekabel(-anschluss)</p> <p>Sicher in digitalen Umgebungen agieren: Risiken und Gefahren von Medien/ Verhalten im Internet (sowohl Datensicherheit als auch Suchtgefahren</p>		

Auszubildende Kompetenzen im Schuljahrgang 3/4

1. Suchen, Verarbeiten, Aufbewahren	2. Kommunizieren und Kooperieren	3. Produzieren und Präsentieren	4. Schützen und sicher agieren	5. Problemlösen und Handeln	6. Analysieren und Reflektieren
Die Schüler entnehmen altersgerechten Informationsquellen zielgerichtet Informationen.	Die Schüler kommunizieren mit Hilfe verschiedener Kommunikationsmöglichkeiten und beachten dabei die Netiquette bei der analogen als auch digitalen Kommunikation.	Die Schüler erarbeiten unter Anleitung altersgemäße Medienprodukte und präsentieren ihre Ergebnisse.	Die Schüler erarbeiten Strategien zur Wahrung von Privatsphäre, Gerätesicherheit und der eigenen Gesundheit.	Die Schüler nutzen digitale und analoge Medien bedarfsgerecht und kreativ.	Die Schüler setzen sich kritisch mit ihrem eigenen Medienverhalten auseinander und erarbeiten Strategien zum Selbstschutz und zur Selbstkontrolle.
Suchstrategien nutzen und weiterentwickeln: altersgerechte Suchmaschinen nutzen (blindekuh.de, fragfinn.de) Suchanfragen als Schlagwörter formulieren Geeignete Bilder suchen und passend auswählen Nutzen von Büchern und Nachschlagewerken zur Informationsbeschaffung	Umgangsregeln kennen und einhalten: Benennen von Verhaltensregeln bei digitaler und analoger Kommunikation und Kooperation Kommunikation der jeweiligen Umgebung anpassen und Unterschiede erarbeiten (Chat, Brief, E-Mail, Gespräch)	Entwickeln und Produzieren: Umgang mit der Maus und der Tastatur Einführung und Nutzen eines Schreibprogrammes Erstellen eines Dokumentes Abschreibübungen eigener oder gedruckter Texte aktive Nutzung von Medien zur Umsetzung	Regeln im Umgang mit Medien erarbeiten und beachten: Schutz und Pflege, Stromversorgung und Handhabung Verschiedene Medien benennen (analoge und digitale) und ihnen Vorzüge zuordnen 1.Tablet, Smartphone, PC, Laptop, Internet, 2.Zeitungen, Zeitschriften, Fotos	Algorithmen erkennen und ausführen: Betriebssystem hochfahren und beenden Programme starten Einwählen in ein Internetprogramm Digitale Werkzeuge und Medien zum Lernen und Arbeiten nutzen: Einführung in vorhandene Lernprogramme (ANTON –App,)	Medien in der digitalen Welt verstehen und reflektieren: Über eigene Medienerfahrungen sprechen Medienvielfalt in der digitalen Welt erkennen und beschreiben Medienvielfalt in der digitalen Welt erkennen und beschreiben

Auszubildende Kompetenzen im Schuljahrgang 3/4

1. Suchen, Verarbeiten, Aufbewahren	2. Kommunizieren und Kooperieren	3. Produzieren und Präsentieren	4. Schützen und sicher agieren	5. Problemlösen und Handeln	6. Analysieren und Reflektieren
Die Schüler entnehmen altersgerechten Informationsquellen zielgerichtet Informationen.	Die Schüler kommunizieren mit Hilfe verschiedener Kommunikationsmöglichkeiten und beachten dabei die Netiquette bei der analogen als auch digitalen Kommunikation.	Die Schüler erarbeiten unter Anleitung altersgemäße Medienprodukte und präsentieren ihre Ergebnisse.	Die Schüler erarbeiten Strategien zur Wahrung von Privatsphäre, Gerätesicherheit und der eigenen Gesundheit.	Die Schüler nutzen digitale und analoge Medien bedarfsgerecht und kreativ.	Die Schüler setzen sich kritisch mit ihrem eigenen Medienverhalten auseinander und erarbeiten Strategien zum Selbstschutz und zur Selbstkontrolle.
Suchstrategien nutzen und weiterentwickeln: Internetrecherche zu kleinen Forschungsarbeiten zu ausgewählten Themen Suchergebnisse auswählen und vergleichen Bewerten von verschiedenen Informationsquellen	Umgangsregeln kennen und einhalten: Persönlichkeitsrechte respektieren tolerieren und respektvoll in der analogen sowie digitalen Kommunikation handeln Interagieren: Benennen verschiedener Kommunikationsmöglichkeiten Kommunikation mit Hilfe verschiedener Kommunikationsmöglichkeiten	Entwickeln und Produzieren: eigener Ideen und Themen Nutzen einfacher technischer Bearbeitungswerkzeuge und Gestaltungsmittel Präsentieren von Produkten: Medienprodukte der Klasse vorstellen	Regeln im Umgang mit Medien erarbeiten und beachten: 3.Radio, CD 4.Fernsehen Die wichtigsten Teile der Medien benennen und bedienen An-und Ausschalter /Home-Button/Lautstärker egler, Lautsprecher/ Bildschirm,	Algorithmen erkennen und ausführen: Nutzen der vorhandenen Lernprogramme (ANTON-App,) Schreiben mit Rechtschreibkorrektur Nutzen von Erklärfilmen	Medien in der digitalen Welt verstehen und reflektieren: dem Problem der ständigen Erreichbar- und Verfügbarkeit Eigenes Medienverhalten analysieren (Anfertigen eines Medientagebuches) Erarbeitung von Regeln für einen bewussten

Auszubildende Kompetenzen im Schuljahrgang 3/4

1. Suchen, Verarbeiten, Aufbewahren	2. Kommunizieren und Kooperieren	3. Produzieren und Präsentieren	4. Schützen und sicher agieren	5. Problemlösen und Handeln	6. Analysieren und Reflektieren
Die Schüler entnehmen altersgerechten Informationsquellen zielgerichtet Informationen.	Die Schüler kommunizieren mit Hilfe verschiedener Kommunikationsmöglichkeiten und beachten dabei die Netiquette bei der analogen als auch digitalen Kommunikation.	Die Schüler erarbeiten unter Anleitung altersgemäße Medienprodukte und präsentieren ihre Ergebnisse.	Die Schüler erarbeiten Strategien zur Wahrung von Privatsphäre, Gerätesicherheit und der eigenen Gesundheit.	Die Schüler nutzen digitale und analoge Medien bedarfsgerecht und kreativ.	Die Schüler setzen sich kritisch mit ihrem eigenen Medienverhalten auseinander und erarbeiten Strategien zum Selbstschutz und zur Selbstkontrolle.
<p>Suchstrategien nutzen und weiterentwickeln:</p> <p>Informationen und Daten sicher speichern, wiederfinden und von verschiedenen Orten abrufen</p> <p>Auffindbares Sichern von Dateien und Informationen</p>	<p>Umgangsregeln kennen und einhalten:</p> <p>(Brief, E-Mail, Gespräche)</p> <p>Vergleich der Kommunikationskanäle (E-Mails vs. Brief, Anruf vs. Persönliches Gespräch)</p> <p>Vergleich der verwendeten Sprache in verschiedenen Kommunikationskanälen</p>	<p>Entwickeln und Produzieren</p> <p>Mit Hilfe eines Stichpunktzettels Informationen an die Klasse herantragen</p> <p>Rechtliche Vorgaben beachten:</p> <p>Erläutern des Begriffes „Urheberrecht“ sowie dessen Bedeutung</p> <p>Quellen angeben und</p>	<p>Regeln im Umgang mit Medien erarbeiten und beachten:</p> <p>Touch-Bildschirm/ Tastatur und Maus/ App bzw. Programm/ Ladekabel(-anschluss)</p> <p>Sicher in digitalen Umgebungen agieren:</p> <p>Risiken und Gefahren von Medien/ Verhalten im Internet</p>	<p>Algorithmen erkennen und ausführen</p>	<p>Medien in der digitalen Welt verstehen und reflektieren:</p> <p>Umgang mit Medien</p>

Auszubildende Kompetenzen im Schuljahrgang 3/4

1. Suchen, Verarbeiten, Aufbewahren	2. Kommunizieren und Kooperieren	3. Produzieren und Präsentieren	4. Schützen und sicher agieren	5. Problemlösen und Handeln	6. Analysieren und Reflektieren
Die Schüler entnehmen altersgerechten Informationsquellen zielgerichtet Informationen.	Die Schüler kommunizieren mit Hilfe verschiedener Kommunikationsmöglichkeiten und beachten dabei die Netiquette bei der analogen als auch digitalen Kommunikation.	Die Schüler erarbeiten unter Anleitung altersgemäße Medienprodukte und präsentieren ihre Ergebnisse.	Die Schüler erarbeiten Strategien zur Wahrung von Privatsphäre, Gerätesicherheit und der eigenen Gesundheit.	Die Schüler nutzen digitale und analoge Medien bedarfsgerecht und kreativ.	Die Schüler setzen sich kritisch mit ihrem eigenen Medienverhalten auseinander und erarbeiten Strategien zum Selbstschutz und zur Selbstkontrolle.
Suchstrategien nutzen und weiterentwickeln: Umgang mit dem Medienträger CD Dateien von einem USB-Stick abrufen, kopieren und speichern	Umgangsregeln kennen und einhalten: Teilen: Kommunikationskanälen (Chatsprache vs. Standardsprache) Teilen: Möglichkeiten über Teilen von Dateien, Links, und Informationen kennen Sich eigenständig	Entwickeln und Produzieren Präsentieren von Produkten: somit die Arbeit anderer würdigen	Regeln im Umgang mit Medien erarbeiten und beachten: (sowohl Datensicherheit als auch Suchtgefahren Benennen erster Strategien zum Schutz (Umgang mit Passwörtern, Merken und Verwalten sicherer Zugangsdaten) Über eigenes Mediennutzungsverhalten sprechen	Algorithmen erkennen und ausführen	Medien in der digitalen Welt verstehen und reflektieren

Auszubildende Kompetenzen im Schuljahrgang 3/4

1. Suchen, Verarbeiten, Aufbewahren	2. Kommunizieren und Kooperieren	3. Produzieren und Präsentieren	4. Schützen und sicher agieren	5. Problemlösen und Handeln	6. Analysieren und Reflektieren
Die Schüler entnehmen altersgerechten Informationsquellen zielgerichtet Informationen.	Die Schüler kommunizieren mit Hilfe verschiedener Kommunikationsmöglichkeiten und beachten dabei die Netiquette bei der analogen als auch digitalen Kommunikation.	Die Schüler erarbeiten unter Anleitung altersgemäße Medienprodukte und präsentieren ihre Ergebnisse.	Die Schüler erarbeiten Strategien zur Wahrung von Privatsphäre, Gerätesicherheit und der eigenen Gesundheit.	Die Schüler nutzen digitale und analoge Medien bedarfsgerecht und kreativ.	Die Schüler setzen sich kritisch mit ihrem eigenen Medienverhalten auseinander und erarbeiten Strategien zum Selbstschutz und zur Selbstkontrolle.
Suchstrategien nutzen und weiterentwickeln:	Umgangsregeln kennen und einhalten: Teilen: Informationen beschaffen (z.B. bei Verlust eines Arbeitsblattes oder bei Krankheit) Möglichkeiten über Teilen von Dateien, Links, und Informationen kennen	Entwickeln und Produzieren Präsentieren von Produkten:	Regeln im Umgang mit Medien erarbeiten und beachten: Ein grundlegendes Sicherheitsbewusstsein entwickeln und erste Strategien zur Wahrung von Privatsphäre, Gerätesicherheit und Gesundheit anwenden (Passwörter anlegen, Benutzernamen erstellen,	Algorithmen erkennen und ausführen:	Medien in der digitalen Welt verstehen und reflektieren:

Auszubildende Kompetenzen im Schuljahrgang 3/4

1. Suchen, Verarbeiten, Aufbewahren	2. Kommunizieren und Kooperieren	3. Produzieren und Präsentieren	4. Schützen und sicher agieren	5. Problemlösen und Handeln	6. Analysieren und Reflektieren
Die Schüler entnehmen altersgerechten Informationsquellen zielgerichtet Informationen.	Die Schüler kommunizieren mit Hilfe verschiedener Kommunikationsmöglichkeiten und beachten dabei die Netiquette bei der analogen als auch digitalen Kommunikation.	Die Schüler erarbeiten unter Anleitung altersgemäße Medienprodukte und präsentieren ihre Ergebnisse.	Die Schüler erarbeiten Strategien zur Wahrung von Privatsphäre, Gerätesicherheit und der eigenen Gesundheit.	Die Schüler nutzen digitale und analoge Medien bedarfsgerecht und kreativ.	Die Schüler setzen sich kritisch mit ihrem eigenen Medienverhalten auseinander und erarbeiten Strategien zum Selbstschutz und zur Selbstkontrolle.
Suchstrategien nutzen und weiterentwickeln	Umgangsregeln kennen und einhalten: Teilen: Informationen kennen Sich eigenständig Informationen beschaffen (z.B. bei Verlust eines Arbeitsblattes oder bei Krankheit)	Entwickeln und Produzieren Präsentieren von Produkten	Regeln im Umgang mit Medien erarbeiten und beachten: (eigenes Medienverhalten reflektieren)	Algorithmen erkennen und ausführen	Medien in der digitalen Welt verstehen und reflektieren

Integrationsansätze

Bereich 1: Suchen, Verarbeiten und Aufbewahren

Deutsch

Lexika, Internet, Kindersuchmaschinen

Schlagwörter, Grundfunktionen des Navigierens

Sachunterricht

Analoge und digitale Wettervorhersagen

suchen

Musik

Verschiedene Instrumentengruppen/ Musikepochen/

Musikstücke u.a. auch unter Nutzung

digitaler Lexika ermitteln

Mathematik

digitale Stadtpläne suchen und lesen, Wege beschreiben,

Maßstäbe berechnen, Daten aus digitalen Schaubildern entnehmen und analysieren

Gestalten

altersangemessene digitale Bildangebote auswählen,

speichern und wiederfinden

Englisch

englischsprachige Suchmaschinen nutzen

Bereich 2: Kommunikation und Kooperation

Deutsch

Aufbau einer E-Mail (Empfänger, Betreff, Anrede,

Grußformel), eine E-Mail schreiben

Integrationsansätze

Bereich 3: Kommunikation und Kooperation

Deutsch

Digitale Dokumentation von Leseerfahrungen, Abschreibübungen, Anfertigen von Stichpunktzetteln, Gestaltungskriterien analoger und digitaler Texte (Schriftauswahl, Seitenaufbau), kritische Arbeit mit einem Rechtschreibprogramm, Quellen suchen und angeben, (Autoren von Büchern, Gedichten, Geschichten)

Musik

Tanz-und Spiellieder sowie Kindertänze gestalten(auch unter Nutzung audiovisueller Medien), Kinderlieder aus audiovisuellen Medien beziehen

Englisch

Erste Erfahrungen beim Erstellen multimedialer Texte gewinnen, Audiodateien erstellen und anhören

Mathematik

digitale Zahldarstellung, Rechenwege mit Hilfe eines Erklärvideos oder eines Podcast erklären und teilen, digitale Werkzeuge, Daten in Tabellen und Diagrammen verarbeiten und darstellen

Gestalten

analoge und digitale Bilder gestalten, Fotogeschichten erstellen, Kontraste erzeugen, digitale Textverarbeitung (Schriftart,-größe, Hervorhebungen, Ausrichtung, Anordnung u.a.), digitale Bauwerke erstellen

Integrationsansätze

Bereich 4: Schützen und sicher agieren

Sachunterricht

Eigene Daten (Adresse, Fotos) in digitalen Umgebungen schützen

Kriterien für ein Passwort, richtiger Umgang mit dem Ladekabel

Englisch

technische Geräte, Begriffe benennen

Bereich 5: Problemlösen und Handeln

Deutsch

Digitale Werkzeuge: Menüleiste einer Textbearbeitungs- und einer Präsentationssoftware (kopieren, ausschneiden, einfügen, drucken, speichern, löschen)

Mathematik

digitale Werkzeuge zur Untersuchung räumlicher Objekte nutzen, Körpernetze untersuchen, darstellen, Figuren legen

Englisch

Nutzung englischsprachiger Lernprogramme

Integrationsansätze

Bereich 6: Analysieren und Reflektieren

Deutsch

Suchinteressen verbalisieren, kritisches Hinterfragen von Suchergebnissen

Gestalten

Über digitale Bilderfahrten berichten

Sachunterricht

Mediennutzung ermitteln, bewerten, diskutieren
Verhaltensregeln entwickeln, Risiken und Gefahren in digitalen Umgebungen kennen und berücksichtigen, Thema Mobbing in sozialen Medien, Ablenkung durch mobile Endgeräte im Straßenverkehr, sparsamer Umgang mit Druckerpapier, Verwendung von Recyclingpapier, Suchtgefahren kennen

Quellenangaben

- Ministerium für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt (Hrsg. 2019): Lehrpläne Grundschule Deutsch, Mathematik, Sachunterricht, Englisch, Gestalten, Musik. Magdeburg.
- Medienanstalt Mecklenburg Vorpommern (August 2015): Filmo. Start in die Medienwelt. Richtige Begleitung von klein auf. Schwerin.
- O.A.: Der Medienbegriff. Unter: <https://medienkindergarten.wien/> (Zugriff am 01.05.2021)
- Sekretariat der Kultusministerkonferenz (Hrsg. 2016): Bildung in der digitalen Welt. Strategie der Kultusministerkonferenz. Berlin.
- Sekretariat der Kultusministerkonferenz (Hrsg. 2019): Kompetenzanforderungen auf Grundlage der KMK- Strategie „Bildung in der digitalen Welt in den Fachlehrplänen für Grundschulen und Sekundarschulen in Sachsen-Anhalt. Berlin.
- Stiftung Lesen (2013): Fit in der Medienwelt- begleiten Sie Ihr Kind! Informationen und Anregungen für Eltern von Grundschulkindern. Mainz.